Freundeskreis Städtische Museen in VS e.V.
Rietstr. 37, 78050 Villingen-Schwenningen

Museen brauchen Freunde
Freundeskreis Städtische Museen in Villingen-Schwenningen e.V.

26.05.2025

Über ein besonderes Erlebnis konnten sich die Museumsfreunde bei ihrem Ausflug nach Konstanz freuen.
Ziel war die Ausstellung des Rosgartenmuseums „Maskeraden – Fasching, Fasnacht und Karneval am Bodensee“. Tobias Engelsing, Direktor der Städtischen Museen in Konstanz und Kurator der Ausstellung, führte die Gruppe selbst durch die Räume und ließ in seinem sehr lebendigen Vortrag die Problematik der Fasnachtsbräuche deutlich werden. Denn deren kritische Betrachtung zeigt, dass die Fasnacht weder nur harmloses Volksvergnügen war und schon gar nicht in Opposition zur nationalsozialistischen Unrechtsherrschaft stand. Im Gegenteil, ausgegrenzten und verfolgten Menschen galt der Spott mancher Umzugswagen, Tanzgruppen und Darbietungen. In Singen z.B. amüsierte man sich schon 1934 über einen Wagen mit krummnasigen Gestalten und der Aufschrift „Von Berlin nach Palästina“. Fotografien, Requisiten und auch Protokollbücher der Fasnachtsvereine sind in der Ausstellung zu sehen.
Aber auch die zwei Jahrhunderte zuvor sind ausführlich dargestellt. Damit „das Volk“ nicht zu Ausschweifungen animiert wird, wurde der Fasching, wie es damals noch hieß, in Ballsäle verlegt, zu denen der Zutritt teuer war. Schöne Kostüme und Accessoires, teilweise aus Privatbeständen, kann man in Konstanz bewundern. Oder auch einen „Heckerhut“, den zu tragen nach 1849 streng bestraft wurde.
Über die vielen Anregungen und Eindrücke durften die Teilnehmer sich im schattigen Cafégarten des Rosgartenmuseums austauschen und dankten Herrn Dr. Engelsing herzlich für die Gastfreundschaft.
Die Ausstellung ist noch bis 11. Januar 2026 zu sehen.

Karin Neubarth-Raub, 1. Vorsitzende